

**Sonntag, 6. Oktober 2024, 18.00 Uhr**

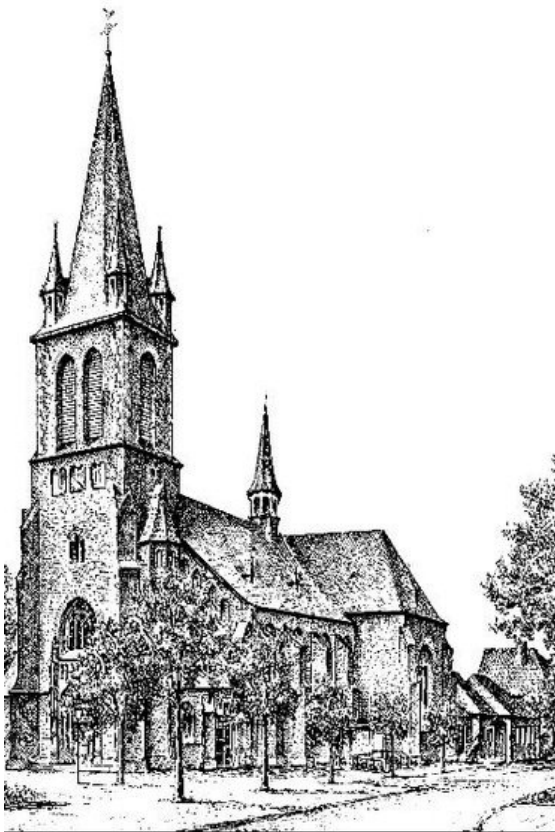
---

**Herz-Jesu-Kirche, Inselstraße 40, Oberhausen-Sterkrade**

**40 JAHRE KETTWIGER BACH-ENSEMBLE**

# **COME HOLY GHOST**

**SCHOLA GREGORIANA SOLINGEN**



**Herz-Jesu-Kirche Sterkrade**



**Kettwiger Bach-Ensemble**



**Schola Gregoriana Solingen**

**Schola Gregoriana Solingen**

**KETTWIGER**   
**Bach-Ensemble**

**Wolfgang Kläsener | Leitung**

## **Das Programm**

### **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**

Der Geist hilft unser Schwachheit auf BWV 228

#### **Gregorianischer Choral „Weihnachten“**

Gaudete in Domino

Mendelssohn: O lux beata Trinitas

Puer natus est

### **Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525-1594)**

Missa assumpta est Maria • Kyrie

### **Francis Poulenc (1899-1963)**

Messe sol majeur • Gloria

#### **Gregorianischer Choral „Ostern“**

Laetare Jerusalem

Mendelssohn: Beati mortui

Alleluia/Pascha nostrum/Sequenz

### **Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901)**

Cantus missae • Sanctus, Benedictus

### **Frank Martin (1890-1974)**

Messe für zwei Chöre • Agnus Dei

#### **Gregorianischer Choral „Pfingsten - Maria“**

Spiritus Domini

Montserrat: Salve Regina

Veni Creator Spiritus

### **Jonathan Harvey (1939-2012)**

Come Holy Ghost

## **Die Ausführenden**

Schola Gregoriana Solingen

Kettwiger Bach-Ensemble

Wolfgang Kläsener, Leitung

## Zum Programm

40 Jahre Chormusik von der Gregorianik bis Uri Caine – das Kettwiger Bach-Ensemble hat eine bewegte, vielseitige Geschichte. Geistliche Musik spielte dabei stets die Hauptrolle, vom ersten Chorwettbewerb in Arezzo 1991 bis zur Reger-Chornacht in der Philharmonie Essen 2023. So entstand zum Jubiläum aus den Programmen der letzten 40 Jahre eine komponierte „Missa“, die wichtige Stationen des Chorlebens aufzeigt. Natürlich darf der Namensgeber nicht fehlen, er macht den Anfang mit seiner doppelchörigen Motette „Der Geist hilft unser Schwachheit auf“, den Bogen vollendet die Bitte um den Heiligen Geist aus der Feder des Engländers Jonathan Harvey.

Für das heutige Konzert tritt die Schola gregoriana aus dem Solinger Westen hinzu. Die Herren singen seit Kindesbeinen Gregorianische Melodien und haben so über Jahrzehnte eine differenzierte und homogene Singweise entwickelt. Jüngst fand eine CD-Produktion statt, um diese selten zu hörende Musik und ihre bergischen Fürstreiter für die Nachwelt zu erhalten. Heute bringen sie Gesänge zu den drei christlichen Hochfesten sowie einen Gruß an die Gottesmutter mit.

## Die Texte der Vokalwerke

**Der Geist hilft unser Schwachheit** auf, denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich gebühret; sondern der Geist selbst vertritt uns aufs Beste mit unaussprechlichem Seufzen. Der aber die Herzen forschet, der weiß, was des Geistes Sinn sei; denn er vertritt die Heiligen nach dem, das Gott gefällt. (Röm 8,26-27)

Du heilige Brunst, süßer Trost, Nun hilf uns, fröhlich und getrost In deinem Dienst beständig bleiben, Die Trübsal uns nicht abtreiben. O Herr, durch dein Kraft uns bereit Und stärk des Fleisches Blödigkeit, Daß wir hie ritterlich ringen, Durch Tod und Leben zu dir dringen. Halleluja, halleluja. (Martin Luther 1524, „Komm, Heiliger Geist“, Vers 3)

### **Gaudete in Domino | Introitus am 3. Adventssonntag**

Gaudete in Domino semper : iterum dico, gaudete : modestia vestra nota sit omnibus hominibus : Dominus prope est. Nihil solliciti sitis : sed in omni oratione petitiones vestrae innotescant apud Deum. Ps. Benedixisti, Domine, terram tuam : avertisti captivitatem Iacob. | *Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch! Eure Güte werde allen Menschen bekannt. Der Herr ist nahe. Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend eure Bitten vor Gott! Ps. Einst hast du, Herr, den Land begnadet und Jakobs Unglück gewendet.*

### **Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)**

„O lux beata Trinitas“ aus „Adspice Domine“ Op.121 (Düsseldorf, 1833)

O lux beata Trinitas et principalis Unitas, iam sol recedit igneus: infunde lumen cordibus. Te mane laudum carmine, te deprecemur vespere; te nostra supplex gloria

per cuncta laudet saecula. | *O Licht, glückselige Dreieinigkeit und ursprüngliche Einheit, wenn jetzt die feurige Sonne versinkt, gieße dein Licht unseren Herzen ein. Dich preist am Morgen unser Loblied, dich bitten wir am Abend, dich verherrlicht unser demütiges Preislied durch alle Zeit und Ewigkeit.*

### **Puer natus est | Introitus an Weihnachten**

Puer natus est nobis, et filius datus est nobis: cuius imperium super humerum eius: et vocabitur nomen eius, magni consilii Angelus. Ps. Cantate Domino canticum novum: quia mirabilia fecit. | *Ein Kind wurde uns geboren, ein Sohn wurde uns geschenkt. Die Herrschaft liegt auf seiner Schulter, und man nennt ihn „Künder des großen Ratschlusses“. Ps. Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er hat wunderbare Taten vollbracht!*

<b>Kyrie</b> eleison.	Herr, erbarme dich!
Christe eleison.	Christus, erbarme dich!
Kyrie eleison.	Herr, erbarme dich.

<b>Gloria</b> in excelsis Deo.	Ehre sei Gott in der Höhe
Et in terra pax hominibus bonae voluntatis.	und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade.
Laudamus te. Benedicimus te.	Wir loben dich, wir preisen dich,
Adoramus te. Glorificamus te.	wir beten dich an, wir rühmen dich.
Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam.	Wir sagen dir Dank, denn groß ist deine Herrlichkeit:
Domine Deus, Rex coelestis, Deus Pater omnipotens.	Herr und Gott, König des Himmels, Gott und Vater, Herrscher über das All.
Domine Fili unigenite, Jesu Christe.	Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus.
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris;	Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters;
Qui tollis peccata mundi miserere nobis.	du nimmst hinweg die Sünde der Welt: erbarme dich unser
Qui tollis peccata mundi suscipe deprecationem nostram.	du nimmst hinweg die Sünde der Welt: nimm an unser Gebet.
Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis.	Du sitztest zur Rechten des Vaters: erbarme dich unser.
Quoniam tu solus sanctus.	Denn du allein bist der Heilige,
Tu solus Dominus.	du allein der Herr,
Tu solus Altissimus, Jesu Christe.	du allein der Höchste: Jesus Christus.
Cum Sancto Spiritu, in gloria Dei Patris. Amen.	Mit dem Heiligen Geist, zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.

### **Laetare Ierusalem | Introitus am 4. Fastensonntag**

Laetare Ierusalem: et conventum facite omnes qui diligitis eam: gaudete cum laetitia, qui in tristitia fuistis: ut exultetis, et satiemini ab uberibus consolationis vestrae. Ps. Laetatus sum in his quae dicta sunt mihi: in domum Domini ibimus. | *Freu dich, Stadt Jerusalem! Kommt zusammen alle, die ihr sie liebt! Seid fröhlich, freut euch, die ihr traurig wart! Freut euch und trinkt euch satt am Reichtum eurer Tröstung! Ps. Ich freute mich, als man mir sagte: „Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“*

**Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) „Beati mortui“ Op.115 Nr.1**

Beati mortui in Domino morientes deinceps. Dicit enim spiritus, ut requiescant a laboribus suis et opera illorum sequentur ipsos. | *Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben. So spricht der Geist des Herrn: Sie sollen ruhen von Ihren Mhen, und ihre Werke folgen Ihnen nach.*

**Pascha nostrum | Alleluia und Sequenz am Ostersonntag**

Alleluia. V. Pascha nostrum immolatus est Christus.

*Halleluja. V. Unser Osterlamm, Christus, ist geopfert.*

Victimae paschali laudes  
immolent Christiani.

Agnus redemit oves;

Christus innocens Patri

Reconciliavit peccatores.

Mors et vita duello

confluxere mirando;

Dux vitae mortuus

Regnat vivus.

Dic nobis, Maria:

Quid vidisti in via?

Sepulchrum Christi viventis

Et gloriam vidi resurgentis,

Angelicos testes,

sudarium et vestes.

Surrexit Christus spes mea;

Praecedet suos in Galilaeam.

Scimus Christum surrexisse

a mortuis vere.

Tu nobis, victor rex, miserere!

*Dem Osterlamm, das geopfert wurde,  
weiht, ihr Christen, das Opfer des Lobes!*

*Das Lamm erlöste die Schafe.*

*Christus, der ohne Schuld,*

*versöhnte die Snder mit dem Vater.*

*Tod und Leben stritten im Kampfe,*

*wie nie einer war:*

*Der Frst des Lebens, der starb,*

*regiert als Lebendiger.*

*„Sag uns, Maria:*

*Was hast du auf dem Wege gesehen?“*

*„Ich sah das Grab Christi, der lebt,*

*und die Herrlichkeit des Auferstandenen.*

*Ich sah die Engel, die mir Kunde gaben;*

*ich sah das Schweituch und die Linnen.*

*Auferstanden ist Christus, meine Hoffnung.*

*Er geht den Seinen nach Galila voran.“*

*Wir wissen: Christus ist wahrhaft*

*von den Toten auferstanden.*

*Du Sieger, König, erbarme dich unser!*

**Sanctus**, Sanctus, Sanctus

Dominus Deus Sabaoth.

Pleni sunt coeli et terra

gloria tua.

Hosanna in excelsis.

**Benedictus** qui venit

in nomine Domini.

Hosanna in excelsis.

Heilig, heilig, heilig

Herr Gott Zebaoth.

Erfllt sind Himmel und Erde

von deiner Herrlichkeit.

Hosanna in der Hhe.

Gelobt sei, der da kommt

im Namen des Herrn.

Hosanna in der Hhe.

**Agnus Dei**, qui tollis peccata mundi,  
miserere nobis;

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,  
miserere nobis;

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,  
dona nobis pacem.

Lamm Gottes, du trgst die Snden der Welt,  
erbarme dich unser.

Lamm Gottes, du trgst die Snden der Welt,  
erbarme dich unser.

Lamm Gottes, du trgst die Snden der Welt,  
gib uns deinen Frieden.

## **Spiritus Domini | Introitus an Pfingsten**

Spiritus Domini replevit orbem terrarum, alleluia: et hoc quod continet omnia, scientiam habet vocis, alleluia. Ps. Exurgat Deus, et dissipentur inimici eius: et fugiant, qui oderunt eum, a facie eius. | *Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis, Halleluja. Er, der alles zusammenhält, hat Kenntnis von jedem Laut, Halleluja. Ps. Gott steht auf – seine Feinde zerstioben; die ihn hassen, fliehen vor seinem Angesicht.*

## **Salve Regina aus Montserrat**

Salve Regina, Mater misericordiae: Vita, dulcedo, et spes nostra, salve. Ad te clamamus, exules filii Evae. Ad te suspiramus, gementes et flentes in hac lacrimarum valle. Eia ergo, advocata nostra, illos tuos misericordes oculos ad nos converte. Et Jesum, benedictum fructum ventris tui, nobis post hoc exilium ostende. O clemens, o pia, o dulcis virgo Maria.

*Sei gegrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, unsre Wonne und unsre Hoffnung, sei gegrüßt! Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas. Zu dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen. Wohlan denn, unsre Fürsprecherin, wende deine barmherzigen Augen uns zu, und nach diesem Elend zeige uns Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes. O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.*

## **Pfingsthymnus „Veni creator Spiritus“**

Veni, creator Spiritus,  
mentes tuorum visita:  
imple superna gratia,  
quae tu creasti pectora.

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist,  
besuch das Herz der Menschen dein,  
mit Gnaden sie füll, denn du weißt,  
dass sie dein Geschöpfe sein.

Tu septiformis munere,  
dextrae Dei tu digitus,  
tu rite promissum Patris  
sermone ditans guttura.

Du bist mit Gaben siebenfalt  
der Finger an Gotts rechter Hand;  
des Vaters Wort gibst du gar bald  
mit Zungen in alle Land.

Accende lumen sensibus,  
infunde amorem cordibus,  
infirma nostri corporis  
virtute firmans perpeti.

Zünd uns ein Licht an im Verstand,  
gib uns ins Herz der Lieb Inbrunst,  
das schwach Fleisch in uns, dir bekannt,  
erhalt fest dein Kraft und Gunst.

Per te sciamus da Patrem  
noscamus atque Filium,  
te utriusque Spiritum  
credamus omni tempore.  
Amen.

Lehr uns den Vater kennen wohl,  
dazu Jesus Christ, seinen Sohn,  
dass wir des Glaubens werden voll,  
dich, beider Geist, zu verstehn.  
Amen.

*Hrabanus Maurus 859*

*Martin Luther 1524*

**Jonathan Harvey** ist der Komponist des Chorwerkes „Come, Holy Ghost“. Es gründet auf der gregorianischen Melodie des Pfingsthymnus’ „Komm, Heiliger Geist“, der zu Beginn zitiert wird. Im Folgenden gibt der Komponist ein Tonmaterial vor, das in genau vorge-

schriebener Weise gestaltet, jedoch in Tempo und Ausdruck von jedem Sänger individuell interpretiert wird. Auf diese Weise entsteht eine Stimmenvielfalt, die dem biblischen Geschehen von Pfingsten nahekommen dürfte.

<b>Come, Holy Ghost</b> , our souls inspire, And lighten with celestial fire; Thou the anointing Spirit art, Who dost thy sevenfold gifts impart.	Komm, allgewaltig heiliger Hauch, der alle Kreatur belebt; o komm, erfüll uns bis zum Grund und bleib in uns, o Heilger Geist.
Thy blessed unction from above Is comfort, life, and fire of love; Enable with perpetual light The dullness of our blinded sight.	Der Gaben Vielfalt teilst du aus und waltest schaffend fort und fort; du kommst, wie uns verheißen ist, tust uns den Mund zum Zeugnis auf.
Anoint and cheer our soiled face With the abundance of thy grace; Keep far our foes, give peace at home; Where thou art guide no ill can come.	Erleuchte unser blind Gesicht und leeren Herzen Liebe gib. Wenn du nicht wirkst, vergehen wir; dein heilig Wehen macht uns neu.
Teach us to know the Father, Son, And thee of Both to be but One That through the ages all along This may be our endless song,	Nimm von uns, was von dir uns trennt, und gib uns, was zu dir uns führt; so wird der Friede bei uns sein und weit muss das Verderben fliehn.
Praise to thy eternal merit,  Father, Son and Holy Spirit.	Dass Gott dem Vater wir vertraun und lieben seinen Sohn, den Herrn, und dich erfahren, Gott in uns, dazu hilf uns, o Heilger Geist.

Rhabanus Maurus (776-856), englisch John Cosin (1594-1672), deutsch Markus Jenny 1971

### **Schola gregoriana, St. Sebastian, Solingen-West**

Unter den acht Gesangsensembles der katholischen Kirchengemeinde St. Sebastian im Solinger Westen pflegt die „Schola gregoriana“ den einstimmigen gregorianischen Choral. Das zweite vatikanische Konzil bezeichnet ihn als „den der römischen Liturgie eigenen Gesang“, da er durch seine besondere Beziehung zwischen Text und Musik eine emotionale Tiefe erreicht wie kaum eine andere Musikrichtung.

Für Liturgie und Konzert haben sie einen Gang durch das Kirchenjahr erarbeitet. Neben den drei christlichen Hochfesten Advent/Weihnachten, Passionszeit/Ostern und Pfingsten ist auch ein Gruß an die Gottesmutter aus dem spanischen Kloster Montserrat vertreten. Der Hörer erlebt so einen vielfältigen Überblick über die Schönheit und Tiefe des gregorianischen Chorals.

Das **Kettwiger Bach-Ensemble** wurde 1984 in Essen-Kettwig gegründet. Mit seinem Leiter Wolfgang Kläsener trifft es sich einmal im Monat, um sich der A-cappella-Literatur aller Epochen zu widmen. Neben regelmäßigen Konzerten in Essen und bundesweit führten zahlreiche Konzertreisen in das europäische Ausland. Internationale Erfolge: 1991 fünf Preise beim Concorso Guido d'Arezzo, Italien; 1993 2. Preis beim Internationalen Kammerchorwettbewerb Marktoberdorf, Bayern; 1995 drei Preise beim Florilège Vocal de Tours, Frankreich.

Für die Aufführung oratorischer Werke arbeitete das Kettwiger Bach-Ensemble zusammen mit berlin baroque, L'Estro Armonico, Concerto vivo, Concerto con Anima und l'arte del mondo. Prägend war darüber hinaus eine Zusammenarbeit mit Uri Caine (2000: Europa-Tournee mit „Goldberg-Variationen“, 2001: Holland-Festival Amsterdam), mit Ernst Rijseger („Cave of forgotten dreams“) und dem Label Winter & Winter in München (2017/2018 „Gedicht einer Zelle“). Seit 1990 konzertiert das Kettwiger Bach-Ensemble regelmäßig beim Katholischen Forum in Dortmund, seit ihrer Eröffnung 2004 in der Philharmonie Essen, wo es bei zahlreichen stadtweiten Chorprojekten beteiligt ist. Zu den Höhepunkten der letzten Jahre gehören die Auftritte in der Thomaskirche Leipzig im Rahmen der wöchentlichen „Motette“.

**Wolfgang Kläsener**, vierter von sechs Brüdern, studierte Kirchenmusik an der Folkwang-Hochschule Essen sowie Orgel bei Daniel Roth (Paris) und Orchesterleitung bei Manfred Schreier (Stuttgart). Als Organist ist er Preisträger des Internationalen Bach-Wettbewerbs Leipzig sowie des Giesecking-Wettbewerbs Saarbrücken. Er gewann als Chorleiter internationale Auszeichnungen bei Wettbewerben in Arezzo, Marktoberdorf und Tours.

Wolfgang Kläsener ist Gründer des Kettwiger Bach-Ensembles (1984 in Essen) und leitet seit 1993 den Palestrina-Kreis (Arbeitskreis für katholische Kirchenmusik). Von 1993 bis 2017 war er Künstlerischer Leiter der Kantorei Barmen-Gemarke (Wuppertal). Er unterrichtet an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal. Seit 2006 ist er künstlerischer Leiter des Freundeskreises „Wuppertaler Orgeltage“, seit 2014 Kustos der Sauer-Orgel der Historischen Stadthalle Wuppertal, seit 2017 Kustos der Kuhn-Orgel der Philharmonie Essen. Neben CD- und Rundfunkproduktionen widmet sich Wolfgang Kläsener der Vermittlung von Musik an die Jugend. Seit September 2017 ist er als Kirchenmusiker im Solinger Westen tätig und verantwortet dort eine breite kirchenmusikalische Arbeit in Liturgie und Konzert.